

Prüfungsteilnehmer

Prüfungstermin

neue LPO  
Einzelprüfungsnummer

Kennzahl: \_\_\_\_\_

Kennwort: \_\_\_\_\_

Arbeitsplatz-Nr.: \_\_\_\_\_

**Frühjahr  
2015**

**40020**

---

**Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen  
— Prüfungsaufgaben —**

---

Fach: **Erziehungswissenschaften (Unterrichtsfach)**

Einzelprüfung: **Schulpädagogik - Realschulen**

Anzahl der gestellten Themen (Aufgaben): **3 Aufgaben, von denen zwei zu bearbeiten sind!**

**Beachten Sie hierzu die untenstehenden Anweisungen!**

Anzahl der Druckseiten dieser Vorlage: **2**

---

**Wichtiger Hinweis:**

Es sind insgesamt **zwei** Aufgaben oder Tests (soweit gestellt) zu bearbeiten. Auf der Vorderseite des Kopfbogens sind im Feld „Gewähltes Thema Nr.“ die Nummern der zwei gewählten Aufgaben anzugeben!

**Bitte wenden!**

**Thema Nr. 1**

Unterricht soll sowohl sach-, fach- und adressatenbezogen sein.

Skizzieren Sie, was man unter diesen drei unterschiedlichen Begriffen versteht!  
Führen Sie einen der drei Begriffe näher aus!  
Zeigen Sie anhand zweier Begriffe ein mögliches Spannungsverhältnis auf!

**Thema Nr. 2**

Unterschiedliche Konzeptionen von Unterricht erfordern von der Lehrperson adäquate Planungs- und Organisationsprozesse bei der Unterrichtsvorbereitung.

Umreißen Sie knapp zwei unterschiedliche Unterrichtskonzeptionen und stellen Sie die Verbindung der Konzeptionen mit der jeweiligen Planungsaufgabe der Lehrperson her!  
Zeigen Sie an einem Beispiel aus einem Ihrer Fächer, inwiefern sich die vorbereitende Unterrichtsplanung der Lehrperson mit der Konzeption ändert!

**Thema Nr. 3**

Vor dem Hintergrund der KMK-Standards der Lehrerbildung (2004) haben Lehrpersonen u. a. den Auftrag, Kinder und Jugendliche im Schulkontext zu erziehen.

Führen Sie aus, wie Erziehung im schulischen Kontext verstanden wird, welche Bedeutung ihr zukommt und wie Lehrpersonen erzieherisch wirken können! Stellen Sie hierzu zwei konkrete Beispiele bzw. Situationen vor und diskutieren Sie diese kritisch!  
Beziehen Sie bei Ihrer Ausarbeitung Fachliteratur (Autorennamen bzw. grobe Angaben zum Publikationstitel genügen) und ggf. empirische Studien ein!